

# Probleme eine private Krankenversicherung zu finden

**Beitrag von „Skylar“ vom 12. Januar 2011 10:51**

Hallo!

Ich habe folgendes Problem:

Ich gehe im Februar ins Referendariat und möchte mich dann auch privat versichern lassen.

Mein Leben lang war ich gesund und hatte niemals irgedwelche Beschwerden.

Dummerweise bin ich im Oktober wegen Knirschen im Knie zum Arzt gegangen. Der hat mich direkt zum Röntgen und zum Orthopäden geschickt. Ich bekam die Diagnose: beginnende Gonarthrose

Jetzt hat mir ein unabhängiger Berater gesagt, dass Arthrose ein Grund für alle privaten Versicherungen sei, mich nicht aufzunehmen oder nur mit einem Risikobeitrag. Ich solle mir da aber keine Hoffnungen machen, dass ich eine finde, die mich nimmmt.

Jetzt bin ich am Boden zerstört, da ich durch den Arztbesuch (der mir nichtmal was gebracht hat) nun mein Leben lang viel Geld bezahlen muss.

Er meinte, dass wenn mir eine Versicherung anbieten würde, mich für 70% Zuschlag zu versichern, ich lieber in der Gesetzlichen bleiben solle, da ich dann nach dem Ref sparen würde. Nach dem Ref wäre es so, dass alle Privaten einen dann mit 30% aufnehmen müssten. Selbst 30 % Risikozuschlag ist ja viel viel Geld.

Was haltet ihr davon?

Hat jemand ähnlich Erfahrungen und kann mir was dazu sagen?